

www.pfarresulz.at

# Treffpunkt

Pfarre Sulz



## „Ich habe keine Zeit für Gott“

Meine lieben Brüder und Schwestern,

es ist allgemein bekannt, dass die meisten Menschen entweder verbal oder nonverbal ausdrücken, dass sie **keine Zeit für Gott** haben. Die meisten Menschen denken, wenn sie Geld, Macht, ein gutes Haus, ein gutes Fahrzeug und einen guten Job haben, brauchen sie Gott überhaupt nicht.

Leider haben viele von uns die Tatsache vergessen, dass unser Leben Gott gehört, und wenn Gott uns ruft, müssen wir auf alles verzichten und auch uns liebe und nahe Menschen zurücklassen. **Das Gleichnis vom reichen Narren** im Lukasevangelium (**Lukas 12,16-21**) ist das beste Beispiel. Nach diesem Gleichnis machte ein Mann, nach einer reichlichen Ernte, einen großen Plan, um den Rest seines Lebens ohne Sorgen genießen zu können. Aber in derselben Nacht kam Gott zu ihm und sagte: "Du Narr! Noch in dieser Nacht wird dein Leben von dir zurückgefordert. Wer wird dann bekommen, was du für dich gesammelt hast?" Deshalb, meine lieben Freunde und Freundinnen, ist es nicht entscheidend materiell reich zu sein, wir müssen vielmehr **geistlich reich sein**, um Gott zu begegnen.

Wir haben keine Zeit, unsere Bibel oder geistliche Texte zu lesen. Aber wir haben Zeit für das Fernsehen und Facebook und eine ganze Reihe anderer **Zeitverschwender**. Wir haben keine Zeit zu beten, aber wir haben Zeit zu telefonieren, jemandem eine SMS zu schreiben, die Zeitung zu lesen und die Nachrichten zu sehen.

Wir sind zu beschäftigt, um jede Woche in die Kirche zu gehen. Wir können Gott nicht eine Stunde Zeit geben, um eine biblische Lehre zu hören und ihn anzubeten. Aber wir haben Zeit mit anderen Menschen zusammen zu sein, uns auszutauschen, zu reden und zu plaudern.

Also liebe Brüder und Schwestern, wenn wir keine Zeit für Gott haben, dann deshalb, weil wir uns dafür entscheiden, keine Zeit für Ihn zu haben.

Wir alle nehmen uns Zeit für das, was uns wichtig ist. Es gibt wirklich keine akzeptable Entschuldigung dafür, keine Zeit mit Gott zu verbringen. Wenn wir gläubig sind, müssen wir **Zeit mit unserem Herrn verbringen**.

Wenn wir keine Zeit mit Gott verbringen, sagen wir zu Gott: „Gott, du bist nicht so wichtig in meinem Leben. Ich brauche dich nicht wirklich so sehr.“

Wir können Gott nicht ab und zu bloß einen Gedanken zuwerfen und erwarten, dass das in Ordnung ist. Gott möchte vielmehr jeden Tag mit uns in eine Beziehung eintreten und nicht nur gelegentlich. Legen wir uns keine Ausreden zurecht, warum wir keine Zeit mit Gott verbringen können, sondern **nehmen wir uns die Zeit**, um mit Gott zusammen zu sein.

So wie unsere Eltern uns lieben, liebt Gott uns, weil wir seine Kinder sind. Er will mit uns reden, uns zuhören. Verbringen Sie deshalb jeden Tag etwas Zeit damit, zu beten und sein Wort zu lesen. Gehen Sie regelmäßig in die Kirche. Beten Sie den Herrn an und danken Sie ihm. Preisen Sie seinen Namen, denn ohne Gott sind wir nichts.

Gott bleibt weiterhin geduldig mit uns, auch wenn wir Fehler machen. Gott möchte, dass wir Erfolg haben, nicht so wie es die Welt tut, sondern so, wie Jesus es uns gelehrt hat. Je mehr wir Christus und seinen Lehren folgen, desto besser wird es uns gehen. Dem Herrn zu folgen ist **ein Segen**, wenn wir dies tun, werden wir in unserem Leben glücklicher und zufriedener sein. Die Zeit, die wir dem Herrn geben, ist überhaupt keine Verschwendung.

Lasst uns also Zeit in die Begegnung mit Gott investieren, die Belohnungen werden wunderbar sein.

*Father Anushka Nisan Fernando  
Kaplan von Sulz*

\*\*\*\*\*

### Wichtige Termine:

- 03. Juni 09:30 Uhr Fronleichnamfest der Pfarre, Feldmesse im Pfarrstadt mit Prozession zum Altar im Pfarrgarten
- 06. Juni 09:30 Uhr Heilige Messe mit Erstkommunionsfeier
- 13. Juni 09:30 Uhr Heilige Messe mit Erstkommunionsfeier

### **Vorankündigung Gelöbnis - Fußwallfahrt nach Hafnerberg**

- 03. Juli 04:30 Uhr ab Kirche
- 10:00 Uhr Heilige Messe in Hafnerberg
- danach Mittagessen

Bitte melden Sie sich und Ihren Besuch des Gottesdienstes in der Kirche oder direkt bei Father Anushka an. Vielen Dank!

Liebe Pfarrgemeinde,

Gott sei Dank kann nach Lockerung der Corona-Maßnahmen wieder etwas mehr Normalität im Leben zurückkehren.

Ich freue mich besonders, dass **Volkslied** in der Kirche seit dem **19.5. wieder erlaubt** ist. Durch das Singen erheben wir unsere Herzen zu Gott. Als Christen sind wir in Christus „**neue Menschen**“, denn wir haben das neue Leben, das von seiner Auferstehung kommt. Der hl. Augustinus schreibt:

**„Der neue Mensch kennt das neue Lied. Das Lied ist eine Äußerung der Freude, und wenn wir es recht bedenken, eine Äußerung der Liebe.“**

Diese Freude und diese Liebe sollen auch in unserem Leben sichtbar werden:

**„Ihr wollt Gott Lob singen? Seid, was ihr singt! Ihr seid sein Lob, wenn ihr ein heiliges Leben führt.“**

Gottes Segen!

Ihr,

*Pater Edmund*

\*\*\*\*\*



## Maiandacht der Kinder

Ca. 30 Kinder kamen zur Maiandacht beim Birnbaum auf der Hohen Rahm. Nach einer kleinen Prozession erfuhren die Kinder, dass es vor langer Zeit hier ein Riesenunwetter gab. Der Hirt Bartl weidete Vieh auf der Hohen Rahm. Von dem großen Unwetter wurden 6 Ochsen durch den Blitz erschlagen. In seiner großen Angst, auch vom Blitz getroffen zu werden, versprach Bartl der Mutter Gottes, wenn er mit dem Leben davonkomme, ein Bild malen zu lassen. Dieses hing er dann auf den Birnbaum, unter dem er Schutz gesucht hatte.

Als unsere Kirche 1783 zur Pfarre erhoben wurde, holte man das Marienbild vom Birnbaum ab und hingte es am Hochaltar auf, wo es jetzt – allerdings im vergoldeten Rahmen – noch immer unsere Kirche schmückt.

Schwester Dolorosa erzählte vom Pfingstfest, und der Herabkunft des Heiligen Geistes auf die Apostel. Pater Edmund gab dann den Segen, und nach einem kleinen Imbiss gingen wieder heimwärts.

Es war eine schöne, sonnige Maiandacht!



Charlotte Winter

## Maiandacht beim Leonardikreuz am Frotzenberg

Nachdem es bei der ersten Maiandacht kalt und feucht war, konnten wir uns am 9. Mai über angenehmeres Wetter freuen, und so kamen auch etwa 20 Personen an dem schönen Platz zusammen um gemeinsam zu beten.

Besonders stimmungsvoll war die musikalische Untermalung: **die Wienerwaldbläser** gestalteten die Maiandacht wunderbar. Alle genossen die schon lang vermisste Live- Musik sehr und freuten sich, dass die Bläser auch nach dem Ende der Andacht noch einige Lieder spielten.

Herzlichen Dank dafür!

Martina Hotop



## Allen Vätern einen wunderschönen Vatertag!

Liebe Pfarrgemeinde!

Wie uns vom Stift Heiligenkreuz mitgeteilt wurde, ist der **Einbau der neuen Kirchenbänke** ab **Mitte Juli 2021** geplant. Daher können ab diesem Zeitpunkt die ausgebauten **alten Kirchenbänke** gegen eine **Spende** abgegeben werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Father Anushka in der Pfarrkanzlei, bei Peter Pölz unter 0699 1869 3665, per Email [p.poelz@aon.at](mailto:p.poelz@aon.at) oder wenden Sie sich bitte an ein Ihnen bekanntes Mitglied des Pfarrgemeinderates oder Vermögensverwaltungsrates und hinterlassen Sie bitte für Rückmeldungen Ihre Kontaktdaten.

Peter Pölz

### Spruch des Monats

Ohne Vorbehalt und ohne Sorgen  
Leg´ ich meinen Tag in deine Hand.  
Sei mein Heute, sei mein gläubig Morgen,  
sei mein Gestern, das ich überwand.  
Frag´ mich nicht nach meinen Sehnsuchtswegen,  
bin in deinem Mosaik ein Stein.  
Wirst mich an die rechte Seite legen,  
deinen Händen bette ich mich ein.

hl. Edith Stein

Die Kraft der Gemeinschaft.



Raiffeisen Regionalbank Mödling  
Meine Bank in Sulz

Bei der Raiffeisenbank in Sulz ist es seit jeher Tradition, die Zukunft in die Hand zu nehmen. Für die Region und ihre Menschen. Wir zeigen Verantwortung als finanzieller Nahversorger und bieten unseren Kunden von der Finanzierung bis hin zur Vorsorge alle modernen Bankleistungen vor Ort. Außerdem sind wir ein starker Partner für die regionale Wirtschaft.

### Wechseln Sie zu uns!

- umfangreiches regionales Sponsoring von Vereinen und sozialen Institutionen
- kundenfreundliche Kassa- und Beratungszeiten
- seit über 120 Jahren für Sie da

### Unser Team ist persönlich für Sie vor Ort!



Christian Holzapfel, EFA  
Bankstellenleiter  
Tel. Nr. 05/9400-1524  
e-mail: christian.holzapfel@rrb-moedling.at



Bogdan Bogdan  
Kundenberater  
Tel. Nr. 05/9400-1512  
e-mail: bogdan.bogdan@rrb-moedling.at



Bettina Burian  
Kundenberaterin  
Tel. Nr. 05/9400-1325  
e-mail: bettina.burian@rrb-moedling.at



Brigitte Koizar  
Kundenberaterin  
Tel. Nr. 05/9400-1416  
e-mail: brigitte.koizar@rrb-moedling.at

### Kontakt:

Raiffeisenbank in Sulz  
Hauptstraße 210  
2392 Sulz

Tel. Nr. 05/9400-3012  
e-mail: office@rrb-moedling.at  
www.rrb-moedling.at

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

PGR Sulz,  
2392 Sulz 2, Fax: 02238-8105, [pfarresulz@aon.at](mailto:pfarresulz@aon.at), [www.pfarresulz.at](http://www.pfarresulz.at),  
DVR 0029874 - IBAN: AT65 3225 0000 0120 5798

Seite 2 + 5 - PGR Sulz

Bildnachweise: